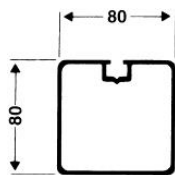


Sport-Thieme Badmintonpfosten für Bodenhülsen

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Sport-Thieme Produkt entschieden haben!

Damit Sie viel Freude an diesem Produkt haben und die Sicherheit gewährleistet ist, sollten Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch zunächst vollständig durchlesen. Bewahren Sie die Anleitung gut auf. Für Fragen und Wünsche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



1. Lieferumfang

Bitte prüfen Sie den nachfolgend angegebenen Inhalt auf Vollständigkeit bevor Sie mit dem Aufbau beginnen.

Stück	Beschreibung
1	Pfosten (mit 2 Bohrungen auf der Rückseite = Pfosten 1)
1	Pfosten (mit 1 Bohrung auf der Rückseite = Pfosten 1)
2	Bodenhülse mit Abdeckkappe (optional)
1	Zubehörbeutel

Inhalt Zubehörbeutel

Stück	Beschreibung
2	Pfostenverschlusskappe
3	Winkelhaken M8, 15x90 mm
8	Steckerstift
3	Einsteckmutter M8, Länge 20 mm
4	Einsteckmutter M6, Länge 20 mm
4	Haken M6, gebogen
1	Montageanleitung

2. Montage

Sollte die Anlage in bereits vorhandenen Bodenhülsen Verwendung finden, ist vom Betreiber sicherzustellen, dass diese auch zu den Pfosten passen.

Für die Verwendung von mitgelieferten Aluminium-Bodenhülsen beachten Sie bitte die Hinweise zum Einbetonieren unter Punkt 4.

Zur Montage werden folgende Werkzeuge/Hilfsmittel benötigt:

- Handschuhe (zum Schutz vor möglichen Schnittverletzungen an Profilkanten)
- 1 Gummihammer/Hammer
- 1 Bohrer \varnothing 1,5 mm (zum Vorbohren)

a) Pfosten 1 (Pfosten mit 2 Bohrungen auf der Rückseite)

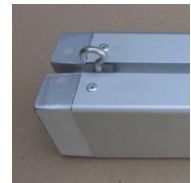
Pfosten mit der Nut nach oben zeigend auf einer geeigneten Unterlage platzieren, um ein Verkratzen zu vermeiden. Am unteren offenen Ende des Pfostens 4 Stück. Einsteckmutter in die Nut einschieben und entsprechend der späteren Netzhöhe platzieren.

Beim Einschieben folgende Reihenfolge beachten:

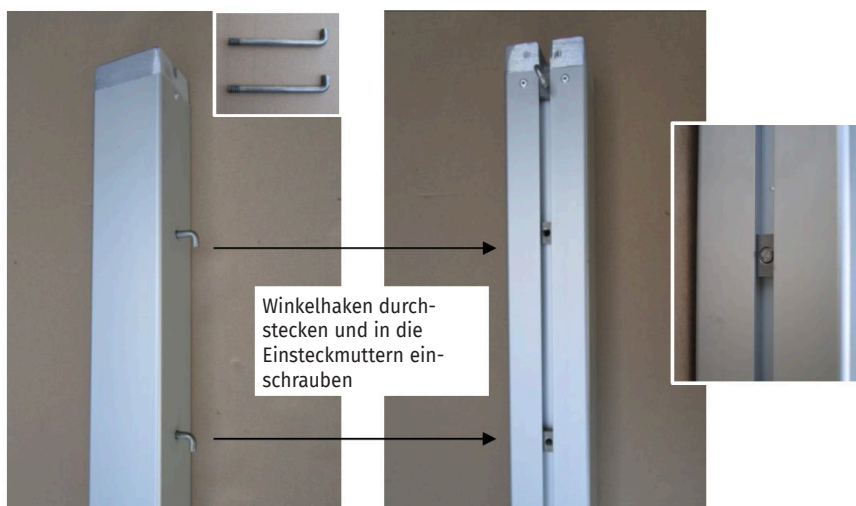
- 1 Stück Gewinde M6
- 2 Stück Gewinde M8
- 1 Stück Gewinde M6



Nun 2 Stück Haken M6, gebogen in die Einsteckmutter M6 eindrehen.



Im nächsten Schritt 2 Stück Winkelhaken M8 von der Rückseite des Pfostens durch die beiden Bohrungen stecken und die Einsteckmutter M8 über den Bohrungen auf der gegenüberliegenden Seite in der Nut platzieren. Nun die Winkelhaken jeweils so in die Einsteckmutter einschrauben, dass sie zum offenen Pfostenende zeigen.



b) Pfosten 2 (Pfosten mit 1 Bohrung auf der Rückseite)

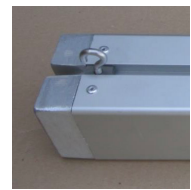
Pfosten mit der Nut nach oben zeigend auf einer geeigneten Unterlage platzieren, um ein Verkratzen zu vermeiden. Am unteren offenen Ende des Pfostens 3 Stück Einsteckmutter in die Nut einschieben und entsprechend der späteren Netzhöhe platzieren.

Beim Einschieben folgende Reihenfolge beachten:

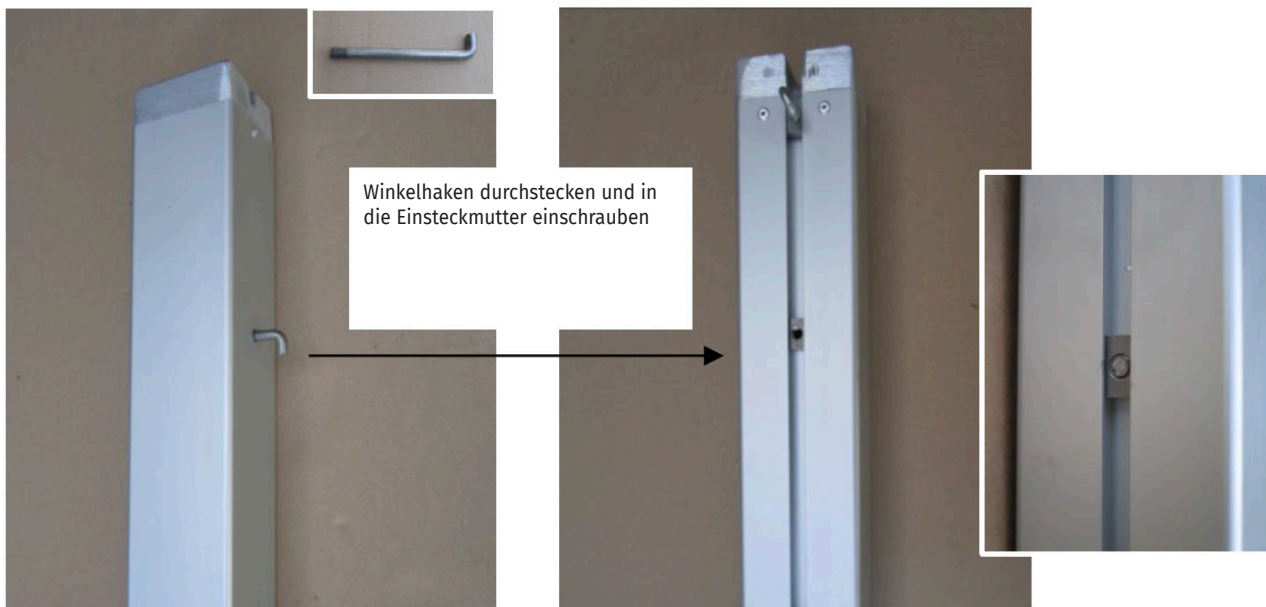
- 1 Stück Gewinde M6
- 1 Stück Gewinde M8
- 1 Stück Gewinde M6



Nun 2 Stück Haken M6, gebogen in die Einsteckmutter M6 eindrehen.

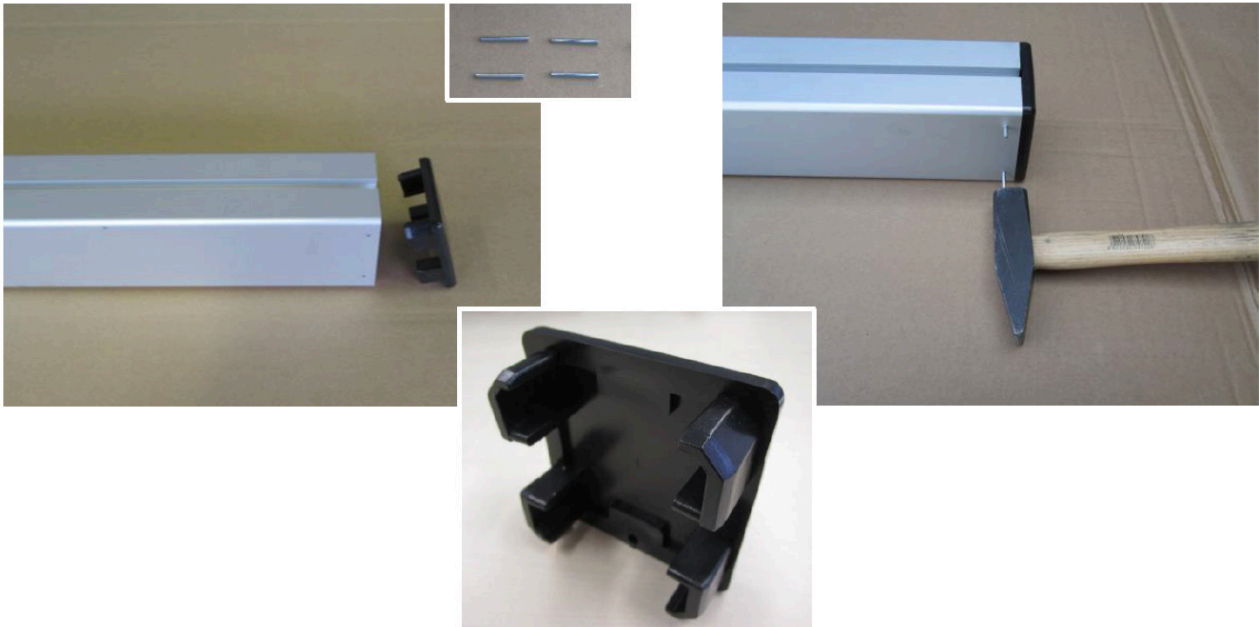


Im nächsten Schritt 1 Stück Winkelhaken M8 von der Rückseite des Pfostens durch die Bohrung stecken und die Einsteckmutter M8 über der Bohrung auf der gegenüberliegenden Seite in der Nut platzieren. Nun den Winkelhaken so in die Einsteckmutter einschrauben, dass er zum offenen Pfostenende zeigt.



c) Einsetzen Pfostenverschlusskappen

In das untere offene Pfostenende (Pfostenunterseite, steht später in Bodenhülse) jeweils 1 Stück Pfostenverschlusskappe stecken. Die Kunststoffstege der Verschlusskappe durch die werkseitig angebrachten Bohrungen im Pfosten mit einem 1,5 mm Bohrer aufbohren. Danach jeweils 4 Stück Steckerstifte mit einem Hammer/Gummihammer eintreiben.



d) Einstellen der Pfosten

Die vormontierten Pfosten mit der Pfostenunterseite so in die Bodenhülsen einstellen, dass sich die gebogenen Haken gegenüber befinden (zur Feldmitte zeigen).

3. Einhängen und Spannen des Netzes

Das Netz ist nicht im Lieferumfang enthalten. Nachstehend abgebildete Netze dienen nur zur Veranschaulichung der weiteren Montageschritte. Die Netzausführung kann je nach Hersteller variieren.

a) Einhängen Spannseil an den Pfosten

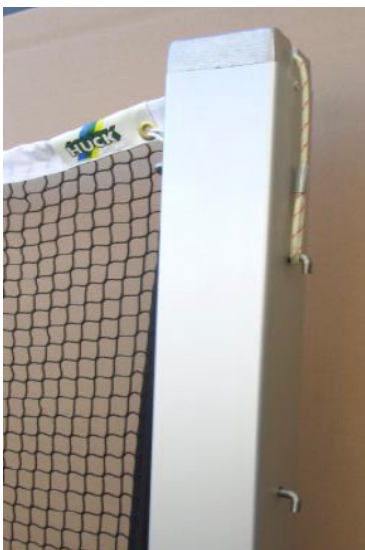
Das Spannseil an beiden Pfosten über die Nut in der Abdeckkappe führen und mit der Öse in den oberen Winkelhaken auf der Rückseite einhängen.

b) Optimierung der Netzspannung

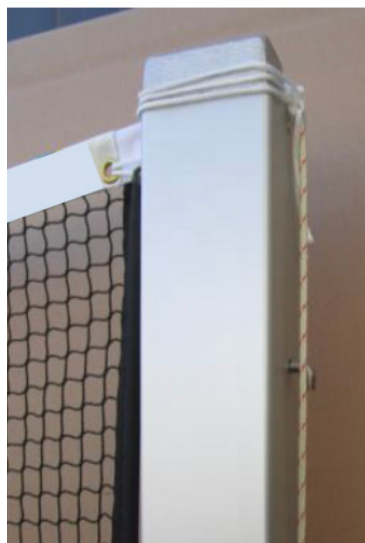
Bei zu geringer Netzspannung das Spannseil am Pfosten 1 (Pfosten mit 2 Winkelhaken) umhängen. Zunächst die Schlaufe am oberen Winkelhaken aushängen und am unteren Winkelhaken wieder einhängen. Sollte nun immer noch nicht genügend Netzspannung erreicht werden können, das Spannseil nochmals lösen. Anschließend den oberen Winkelhaken nach oben drehen, das Spannseil um beide Winkelhaken wickeln und je nach Bedarf oben oder unten am Winkelhaken einhängen.

c) Spannschnüre befestigen

Sofern zusätzliche Spannschnüre zum Ausrichten des Netzes vorhanden sind, diese oben und unten an den zur Feldmitte zeigenden gebogenen Haken befestigen. Ggf. zusätzlich auch um die Pfosten führen und befestigen. Alternativ können die Spannschnüre auch direkt um den Pfosten geknotet werden. In diesem Fall können die gebogenen Haken demontiert werden.



a) Einhängen Spannseil an den Pfosten



b) Optimierung der Netzspannung



c) Spannschnüre befestigen

4. Hinweise zum Einbetonieren der Bodenhülsen

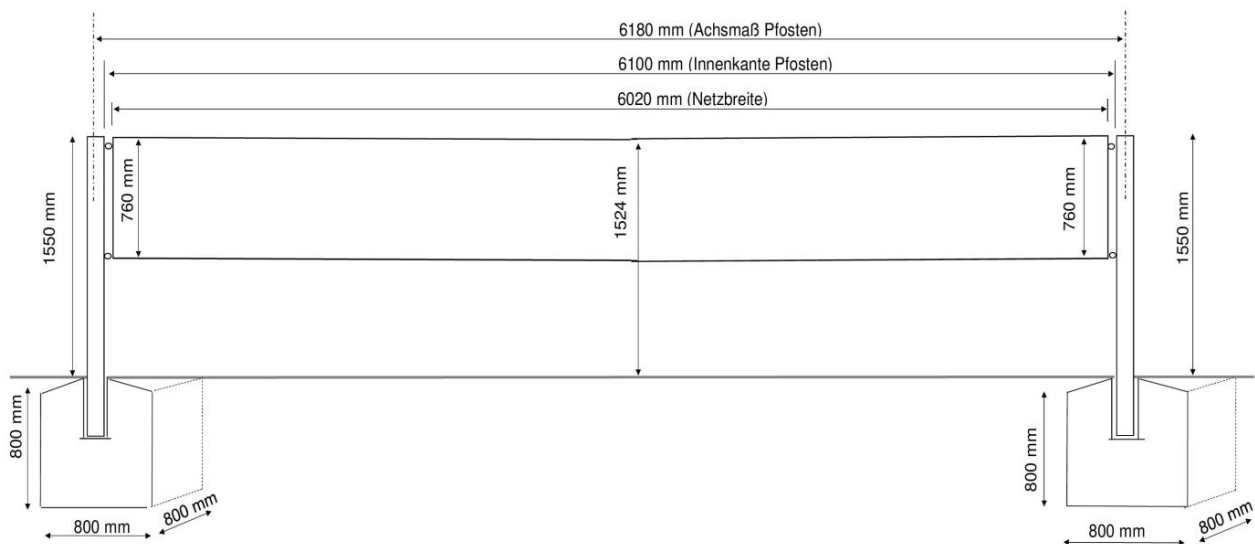
Die hier dargestellten Fundamentskizzen dienen nur der Veranschaulichung. Die erforderliche Konstruktion sowie der Einbau der Fundamente muss in Abhängigkeit der örtlichen Gegebenheiten und der geplanten Bodenaufbauten vom Fachbetrieb individuell ausgeführt werden.

Hinweis:

Um ein Abfließen des evtl. in die Bodenhülsen laufenden Oberflächenwassers zu ermöglichen, empfiehlt es sich, unter die Bohrungen in den Bodenhülsen jeweils ein Rohr in den Boden zu stecken. Verwenden Sie beim Einbetonieren keine Schnellabbinde- oder Frostschutzmittel, da diese Zusätze zu Beschädigungen an der Bodenhülse führen können. Nach der Aushärtung des Betons können die Pfosten in die Hülsen eingesetzt werden.

Skizze: Beispiel zum Einbau der Bodenhülsen/Pfosten

Bei der nachstehenden Skizze ist eine Standardspielfeldbreite mit Standard-Netzausführung, Pfostenabstand 6,18 m (Achismaß) dargestellt. In Abhängigkeit von den örtlichen Gegebenheiten müssen die dargestellten Maße vor Ort überprüft und ggf. angepasst werden.



5. Wartung, Pflege, Lagerung und Sicherheitshinweise

Die Badmintonanlage ist ausschließlich für Badminton konstruiert und für keine andere Verwendung. Prüfen Sie vor Benutzung dieses Produktes, ob alle Verbindungen fest angezogen sind, und prüfen Sie dies später wiederholt.

Bei Badmintonanlagen ist das Klettern, Hängen oder Schaukeln am Gerät nicht gestattet. Kontrollieren Sie regelmäßig die Schraubverbindungen auf ihren festen Sitz, prüfen Sie die Anlage auf eventuelle Beschädigungen und tauschen Sie verschlissene Teile aus.

Die Spindelspannvorrichtung ist werkseitig eingefettet, damit die Mechanikwelle einwandfrei in der Spindel läuft. Daher unbedingt beachten, dass immer ausreichend Fett auf der Spindel vorhanden ist.

Hinweis

Aufgrund unserer kontinuierlichen Qualitätsprüfung der Produkte können sich technische Änderungen ergeben. Die Anlage ist geprüft nach EN 1509 (Prüfklasse C). Zur Reinigung der Oberflächen nur Wasser, keinen Alkohol oder aggressive Chemikalien verwenden!

Transport/Lagerung

Das Aufeinanderstapeln/-schieben von Badminton-Anlagen ist unbedingt zu vermeiden. Diese Art der Lagerung oder des Transportes führt unweigerlich zu Beschädigungen.

Hygienehinweis

Nach der Nutzung empfehlen wir eine vollständige Oberflächendesinfektion. Hierfür nur geeignete Desinfektionsmittel verwenden. Diese ggf. vorab an einer verdeckten Stelle am Produkt auf Verträglichkeit testen.

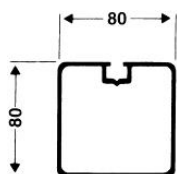
Entsorgung

Am Ende seiner Lebensdauer müssen dieses Produkt und seine Zubehörteile beim zuständigen örtlichen Abfallentsorger/Recyclingbetrieb fachgerecht entsorgt werden. Die fachgerechte Entsorgung trägt dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit zu vermeiden und fördert die Wiederverwendung von Materialien sowie Rohstoffen.

Sport-Thieme for Ground Sockets Badminton Posts

Thank you for choosing a Sport-Thieme product!

Please read the following notes carefully before use so you can enjoy this product safely and keep these instructions for future reference. If you have any questions, our team is here for you.



1. Scope of delivery

Please check the following content before assembly.

Piece	Description
1	upright (with 2 holes = upright 1)
1	upright (with 1 hole = upright 2)
2	ground socket with cap (optional)
1	accessories

Accessories

Piece	Description
2	cap
3	composing stick M8, 15x90 mm
8	plug pin
3	nut M8, length 20 mm
4	nut M6, length 20 mm
4	hook M6
1	assembly instruction

2. Assembly

If the unit is inserted in existing ground sockets it has to be guaranteed that they are suitable for the uprights.

Instructions to concrete supplied aluminium ground sockets see point 4.

The following tools are necessary:

- gloves (to protect against possible cuts to profile edges)
- 1 mallet/hammer
- 1 drill \varnothing 1.5 mm

a) Upright 1 (with 2 holes on the back)

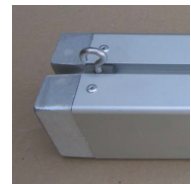
Place upright with groove facing upwards on a suitable surface to avoid damages. Push 4 nuts into the groove at the bottom of the upright corresponding to the requested net height.

Consider the following order:

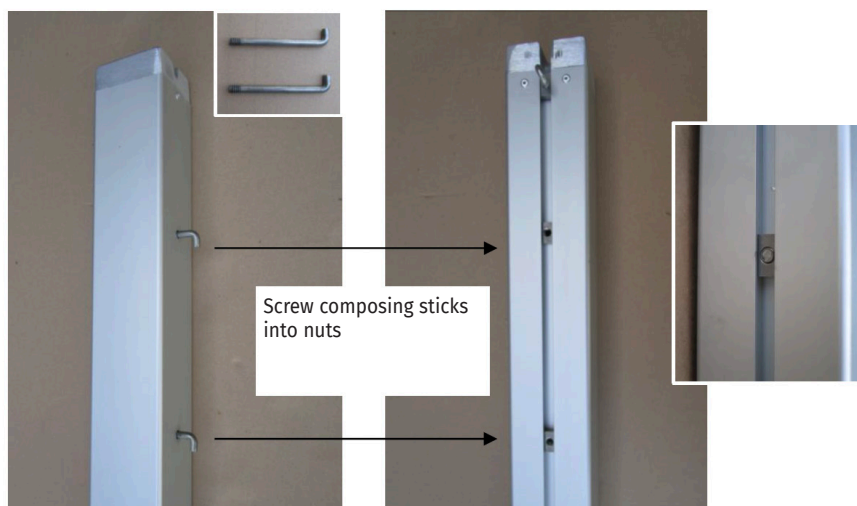
- 1 nut M6
- 2 nuts M8
- 1 nut M6



Now screw 2 hooks M6 into nuts M6.



Then stick from the back 2 composing sticks M8 through both holes and fix nuts M8 above the holes in the groove on the opposite side. Screw composing sticks into the nuts facing to the upright's bottom.



b) Upright 2 (with 1 hole on the back)

Place upright with groove and guide roller facing upwards on a suitable surface to avoid damages. Push 3 nuts into the groove at the bottom of the upright corresponding to the requested net height.

Consider the following order:

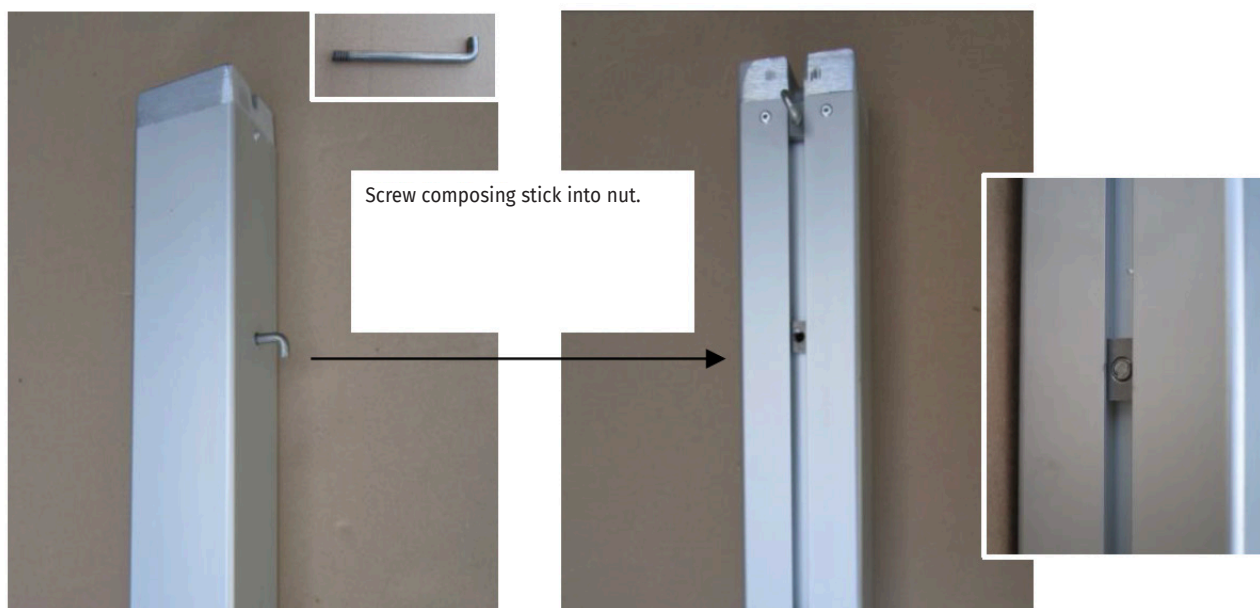
- 1 nut M6
- 2 nut M8
- 1 nut M6



Now screw 2 hooks M6 into nuts M6.

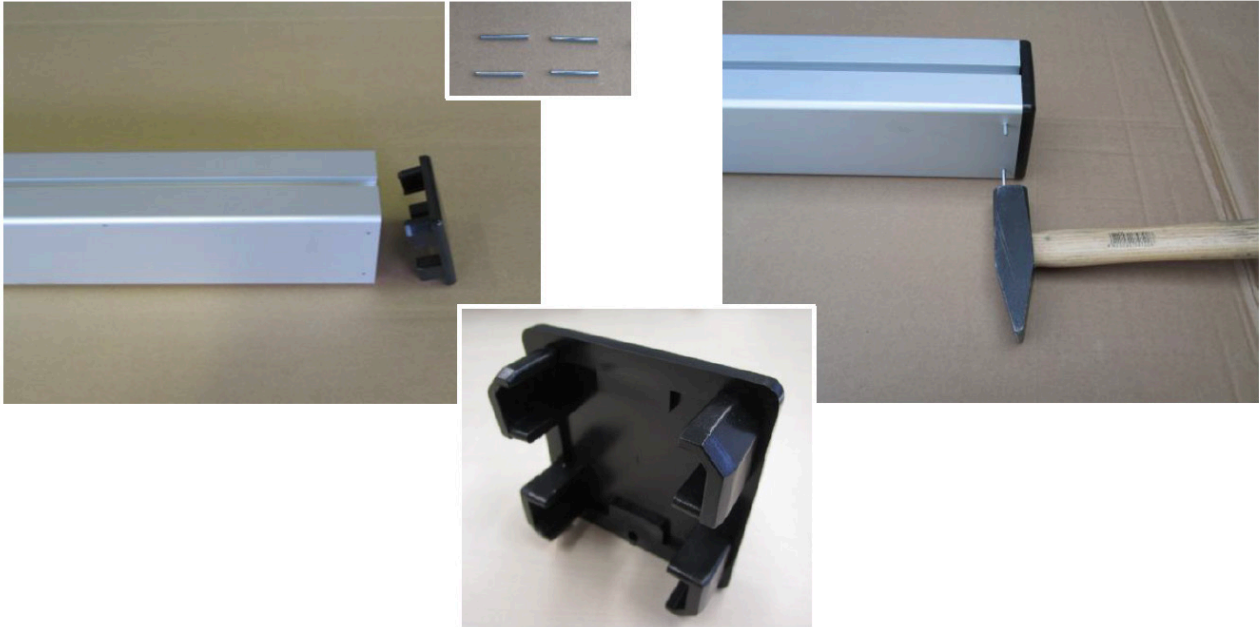


Then stick from the back 1 composing stick M8 through the hole and fix nut M8 above the hole in the groove on the opposite side. Screw composing stick into the nut facing to the upright's bottom.



c) Fixing of caps

Stick caps in uprights (bottom ends). Open caps by boring them through upright's borings with 1.5 mm drill. Then fix 4 plug pins with a hammer/mallet.



d) Fixing of uprights

Set uprights into the ground sockets with hooks facing to the field's mid.

3. Assembly of the net

The net is not part of the delivery. The following pictures only describe further assembly steps. Different net executions are available.

a) Fixing of tensioning rope at uprights

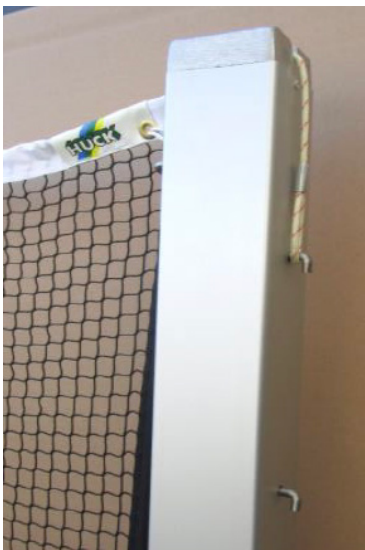
At first pull tensioning rope over the grooves in the caps of both uprights and fix it in the upper composing sticks.

b) Improvement of the net tension

In case of less tension remove rope at upright 1 (upright with 2 composing sticks). Unclip loop at the upper composing stick and clip it again in the lower composing stick. For even more tension unclip rope again. Then turn upper composing stick upwards, pull the rope around both composing sticks and clip it either in the upper or lower stick.

c) Fixing of tensioning cords

If there are additional cords to adjust the net fix them in the hooks facing to the field's mid. If need be pull and fix them around the uprights.



a) Fixing of tensioning rope at uprights



b) Improvement of the net tension



c) Fixing of tensioning cords

4. Instructions to concrete ground sockets

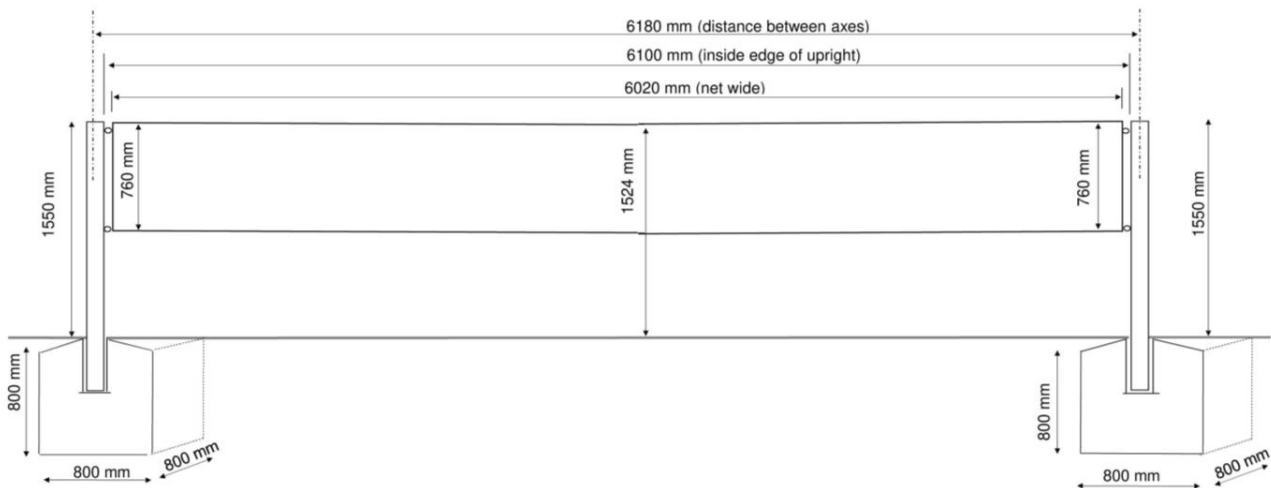
The foundation drawings are only for illustrative purposes. The necessary construction and the installation of the foundations must be individually depending on the local conditions and the planned ground structures executed by a specialized company.

Note:

To enable a drain off of possible water we recommend to stick a tube below the holes of the ground sockets. Do not apply an acceleration mixture or antifreeze as these adhesives may cause damages of the sockets. After setting of concrete insert uprights in ground sockets.

Sketch: Example for the installation of ground sockets/uprights

The sketch indicates standard field dimensions and net execution, distance between uprights 6.18 m (distance between axes). Dimensions have to be checked and adapted depending on the local situation.



5. Maintenance, storage and safety instructions

This unit is constructed only for badminton and not for other purposes. Check all screwed fastenings before use and repeat it from time to time.

Do not climb or hang on uprights and unit. Check screwed fastenings regularly and change damaged and wearing parts if need be.

Note:

Due to our continuous quality check of products and equipment technical modifications are possible.

The unit is checked according to EN 1509 (test category C).

Only use water to clean surfaces and no alcohol or aggressive substances!

Transport/Storage:

It is absolutely necessary to avoid stacking or pushing of the badminton unit over each other. This form of storage or transport will inevitably damage.

Hygiene note:

We recommend complete surface disinfection after use. Only use suitable disinfectants. If necessary, test these in advance for compatibility on a hidden area of the product.

Disposal:

At the end of its lifetime, this product and its accessories must be properly disposed of at the appropriate local waste disposal/ recycling facility. Proper disposal will help prevent potential negative consequences for the environment and human health, and promote the recycling of materials and resource.